

Beim Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen ist in der Abteilung 5 „Gewerbe- und Marktangelegenheiten“ ab sofort die Stelle eines/einer

Sachbearbeiters/ Sachbearbeiterin (w/m/d)
Entgeltgruppe 11 TV-L/ Besoldungsgruppe A 11 BremBesO
(Kennziffer 30/18)

unbefristet zu besetzen.

Der Abteilung 5 obliegt neben dem Vollzug der Gewerbeordnung, des Bremischen Gaststättengesetzes sowie des Bremischen Spielhallengesetzes auch der des Geldwäschegesetzes und zwar im sog. Nichtfinanzbereich.

Aufgabengebiet:

- Geldwäscheprävention im Nichtfinanzbereich, insbesondere
 - Kontrolle der Einhaltung der Pflichten nach dem Geldwäschegesetz,
 - Einleitung von Maßnahmen,
 - Erteilung von Befreiungen,
 - Erlass von Anordnungen und Allgemeinverfügungen,
- Unterstützung der Referenten und Referentinnen bei Grundsatz- und Rechtsangelegenheiten in gewerbe- und marktrechtlichen Fragestellungen

Voraussetzungen:

- Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Dienste, vorzugsweise Diplom-Verwaltungswirt/in (FH), Diplom-Finanzwirt/in (FH) oder Bachelor of Arts (BA) des dualen Studienganges „Public Administration“, des Europäischen Studienganges Wirtschaft und Verwaltung oder eine abgeschlossene Qualifikation als Verwaltungsfachwirt/in
- fundierte Kenntnisse im öffentlichen Recht, vor allem im Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungsvollstreckungsrecht,
- Grundkenntnisse im allgemeinen Zivilrecht

Wünschenswert:

- mehrjährige Berufserfahrung mit Aufgaben im Bereich des öffentlichen Rechts,
- Grundkenntnisse im Gesellschaftsrecht

Allgemeine Anforderungen:

- sachbezogenes Durchsetzungsvermögen und Konfliktlösungsfähigkeit
- ausgeprägte Sozialkompetenz, verbunden mit guter Kommunikationsfähigkeit
- Flexibilität und Teamfähigkeit

Allgemeine Hinweise:

Der Dienstposten ist teilzeitgeeignet.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderten Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund werden begrüßt.

Interessierte senden bitte ein aussagekräftiges Bewerbungsschreiben unter Angabe der Kennziffer mit vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Nachweis der Studienzeiten und der bisherigen beruflichen Tätigkeit, Kopien von Schul-, Hochschul- und Ausbildungszeugnissen sowie eine aktuelle Beurteilung bzw. ein aktuelles Arbeitszeugnis) an:

**Der Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen
z.H. Frau Demir
Zweite Schlachtpforte 3
28195 Bremen**

Bewerbung **per E- Mail an bewerbungen@wah.bremen.de** ist ebenfalls möglich.

Es wird gebeten, von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien einzureichen, da diese aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden, sondern nach Abschluss des Auswahlverfahrens bei erfolgloser Bewerbung bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet werden. Bitte geben Sie mit den Bewerbungsunterlagen eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte ab, sofern eine solche vorhanden ist.

Als Ansprechpartner steht für fachliche Fragen Herr Kuhl (Tel. 0421/361 2510) und für personalrechtliche Fragen Herr Burmeister (Tel. 0421/ 361 2467) zur Verfügung.

Der Bewerbungszeitraum endet drei Wochen nach der Veröffentlichung dieser Ausschreibung.